

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Injection-306

Elastisches Acrylat-Injektionsharz zur dauerhaften Abdichtung

BESCHREIBUNG

Sika® Injection-306 ist ein niedrig viskoses und elastisches Acrylat-Injektionsharz mit einem breiten Spektrum an einstellbaren Reaktionszeiten

ANWENDUNG

Sika® Injection-306 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Abdichtung von Arbeitsfugen in Verbindung mit den SikaFuko Injektionsschläuchen
- Injektion von wasserführenden Rissen und Fehlstellen
- Abdichtung mittels einer Schleier- oder Flächeninjektion
- Injektion von undichten Dehn- und Arbeitsfugen
- Nachträgliche Abdichtung von undichten Flächenabdichtungssystemen

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Einstellbare Reaktionszeit von 8 bis 50 Minuten
- Elastische Eigenschaften zur begrenzten Aufnahme von Bewegungen
- Quellfähigkeit bis zu ca. 75 Gew.-%
- Lösemittelfreies Acrylatharz
- Hoher pH-Wert von 9-10
- Hervorragendes Eindringverhalten durch sehr niedrige Viskosität
- Trinkwasserprüfung nach NSF

PRÜFZEUGNISSE

- NSF/ANSI Standard 61 – Systeme und Komponenten im Trinkwasser
- Wissbau No. 2002-094-(1A) – Funktionsprüfung mit SikaFuko VT 1
- Wissbau No. 2002-094-(2A) – Funktionsprüfung mit SikaFuko Eco 1

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Injection-306
August 2018, Version 01.01
020707020030000001

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	3-komponentiges Acrylatharz	
Lieferform	Komponente A (Harz): 2 x 8,0 kg Beschleuniger: 1 x 1,0 kg Härter-Pulver: 4 x 40 g Messbecher: 1 Stück Beschleuniger, zusätzlich 4 x 1 kg für kurze Reaktionszeiten	
Farbton	Komponente A (Harz): Blau- transparent Beschleuniger: Gelb-transparent Härter-Pulver: Weiß	
Lagerfähigkeit	12 Monate	
Lagerbedingungen	Bei trockener Lagerung in unbeschädigten und ungeöffneten Originalverpackung und vor direktem Sonnenlicht geschützt bei Temperaturen zwischen + 5° C und + 25 °C	
Dichte	Komponente A (Harz)	~ 1.10 kg/l (bei +20°C)
	Beschleuniger	~ 1.10 kg/l (bei +20°C)
	Härter-Pulver	~ 1.20 kg/l (bei +20°C, gelöst in Wasser)
Viskosität	Mischung	~ 3-11 mP

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	<ol style="list-style-type: none">Den Inhalt zweier Beutel Härter-Pulver (2 x 40g) mit 10 Liter Wasser in ein Leergebinde geben. Die Härter-Lösung gründlich rühren bis sich das Härter-Pulver vollständig gelöst hat. Es empfiehlt sich die Lösung in mit einer kleineren Menge Wasser herzustellen und dann auf 10 Liter aufzufüllen.Wählen Sie anhand der gegebenen Verarbeitungstemperatur und der gewünschten Reaktionszeit aus der beigefügten Dosiertabelle die benötigte Menge an Beschleuniger aus. Die gewählte Menge Beschleuniger wird in einem separaten Gefäß mit Wasser auf ein Gesamtvolumen von 2 Liter verdünnt (s. Dosiertabelle).Die 2 Liter Beschleuniger-Lösung wird in das Gebinde mit 8 Kg der Harz-Komponente gefüllt und gründlich geschüttelt bzw. vermischt.Die Aktivierung des Injektionsharzes erfolgt in Abhängigkeit der verwendeten Pumpentechnik:<ul style="list-style-type: none">Bei Verwendung einer 1-K Injektionspumpe füllen Sie Teilmengen der beiden Vormischungen im Volumenverhältnis 1:1 in ein Mischgefäß und rühren Sie die Mischung gründlich um.Bei Verwendung einer 2-K Injektionspumpe geben Sie die Teilmengen jeweils in einen Vorratsbehälter der Pumpe und stellen ein Volumenmisch-verhältnis von 1:1 an der Pumpe ein.bei kurzen Reaktionszeiten sollte stets eine 2-K Injektionspumpe gewählt werden. Mischen sie immer nur soviel material wie sich auch verbrauchen können innerhalb der ReaktionszeitDie Materialtemperatur sowie Umgebungstemperatur kann zu verkürzten Reaktionszeiten führen
-----------------	--

Reaction Time

Beschleunigerzugabe Materialtemperatur in ml

Reaktionszeit	5°C	10°C	20°C	30°C	40°C
8 Min.	-	-	2.000*	980*	380
10 Min.	-	-	1.150*	480	240
12 Min.	-	1.880*	820*	320	180
15 Min.	1.800*	1.240*	480	220	100
20 Min.	1.060*	900*	280	140	60
25 Min.	820*	480	200	80	-
30 Min.	620*	350	160	-	-
35 Min.	440	280	120	-	-
40 Min.	360	250	80	-	-
45 Min.	320	220	78	-	-
50 Min.	250	200	74	-	-

* - kurze Reaktionszeiten erfordern mehr Beschleuniger als im Standardset geliefert wird

Lufttemperatur

Min. + 5°C
Max. + 40°C

Untergrundtemperatur

Min. + 5°C
Max. + 40°C

Untergrundfeuchtigkeit

Sika Injection-306 sollte in feuchter und wassergesättigter Umgebung verwendet werden.

Aushärtezeit

8 bis 50 Minuten

VERARBEITUNGSANWEISUNG

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Sika® Injection-306 kann mit handelsüblichen 1-K und 2-K Injektionspumpen verarbeitet werden. Der Einsatz von Edelstahlpumpen ist aufgrund des geringen Gehalts an Härterpulver nicht zwingend erforderlich.

Wichtige Verarbeitungshinweise:

Die Injektion von Injektionsschläuchen erfolgt bei einem möglichst niedrigen und gleichmäßigen Injektionsdruck, um ein einheitliches Injektionsergebnis zu erzielen. Die Eignung des Injektionsschlauchsystems ist vor der Injektion zu prüfen.

Mehrfachverpressbare Injektionsschlauchsysteme können nach der Injektion mit Sika® Injection-306 durch Vakuumieren und Spülen mit Wasser für weitere Injektionen gesichert werden.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Geräte unmittelbar nach dem Gebrauch mit sauberem Wasser reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur mechanisch oder teilweise mit speziellen Reinigern entfernt werden. Der regelmäßige Einsatz von Pflegemitteln wird empfohlen.

WEITERE HINWEISE

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene

Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beur-

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Injection-306
August 2018, Version 01.01
020707020030000001

teilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Injection-306
August 2018, Version 01.01
020707020030000001

SikaInjection-306-de-DE-(07-2015)-1-1.pdf

